

# Raiffeisen Anforderungsliste nachhaltige Veranstaltungen



OK	A. Ressourcen
	Informationen und Ankündigungen vermehrt über Social-Media-Kanäle verbreiten, um Papier einzusparen.
	Für unbedingt notwendige Drucksorten zertifiziertes Frischfaserpapier (Zertifikat FSC oder PEFC oder Ecolabel) oder Recyclingpapier verwenden.
	Alle Papierprodukte im Hygienebereich sind aus Recyclingpapier (z.B. Toilettenpapier, Papierhandtücher mit dem Label „Der Blaue Engel“ usw.).
	Reinigungsmittel sind vollständig biologisch abbaubar.
	Verwendung langlebiger Güter z.B. Forstbänke und -tische
	Verzicht auf Feuerwerk.
	B. Abfall
	Saubere Mülltrennung in gekennzeichneten Behältern (Restmüll, Biomüll, Papier, Glas, Plastik etc.) für Gäste und das Personal.
	Benennung Abfallbeauftragte/n, die/der die Mülltrennung kontrolliert
	Auf Portionsverpackungen wird verzichtet (Ketchup, Mayo, Senf)
	C. Verpflegung
	Mindestens 50% des benötigten Geschirrs (z.B. Teller, Gläser, Becher) und Bestecks ist Mehrweggeschirr bzw. -besteck. Einwegprodukte aus Karton, Recyclingkarton, Maisstärke, Kartoffelstärke, Holz oder Bambus verwenden. Bei Veranstaltungen, wo hauptsächlich Getränke ausgegeben werden, 100% Einwegprodukte aus Karton, Recyclingkarton, Maisstärke, Kartoffelstärke, Holz oder Bambus verwenden.
	Auf Getränkedosen aus Aluminium und Plastik wird sofern möglich verzichtet.
	Tellergerichte auch in kleinen Portionen anbieten.
	Mindestens 1 vegetarisches Gericht zusätzlich zu Desserts, Pommes frites und Kartoffelsalat (ohne Fleischwaren, ohne Fisch).
	Evtl. Bereitstellung von Leitungswasser.
	Bei Märkten werden größtenteils regionale Produkte verkauft.
	D. Kommunikation
	Die MitarbeiterInnen der Veranstaltung werden im Vorfeld über die Initiative informiert, in die Planung eingebunden und aufgefordert, die Maßnahmen umzusetzen.
	Bei der Veranstaltung werden die umgesetzten Maßnahmen und die zusätzliche Unterstützung durch die Raiffeisenkasse gut sichtbar z.B. auf Speisekarten, Infoplakaten usw. angebracht.

Bitte nach einer Veranstaltung die Anforderungsliste mit Fotos per E-Mail schicken an [rkpradtaufers.sekretariat@raiffeisen.it](mailto:rkpradtaufers.sekretariat@raiffeisen.it). Für Fragen oder Tipps zum Thema Nachhaltigkeit stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Nachhaltigkeitsbeauftragte der Raiffeisenkasse Prad-Taufers

Brigitte Angerer